

Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Heilbronn-Franken



Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Traditionelle Bestattungskultur trifft auf innovative Grabmale

Es gibt Menschen die suchen etwas anderes als das, was gegenwärtig auf dem Friedhof möglich ist. Es gibt immer mehr Hinterbliebene die pflegefreie Grabstätten wollen. Andere wollen das Grab pflegen, aber in einem Umfeld, das ihnen entspricht. Sie möchten den Verstorbenen Blumen, Kerzen oder andere Dinge am Grab bzw. am Grabstein niederlegen. Und sie haben zur besseren Trauerbewältigung den Wunsch am Grab Blumen zu gießen und sie wollen dort einfach inne halten.

Das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk nimmt die Bedürfnisse der Hinterbliebenen, aber auch die Vorstellungen der Friedhofsträger ernst und hat das Bestreben innovativ zu sein, gute Grabmale zu schaffen, die Friedhöfe ansprechend zu gestalten und den Hinterbliebenen auf dem Friedhof eine angemessene Stätte zum Trauern zu bieten. Eine Stätte, die man bequem auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können und an der man sich auf Wunsch mit Menschen, die das gleiche Schicksal teilen, austauschen kann.

Auf der Landesgartenschau in Bad Rappenau präsentiert sich die Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Heilbronn-Franken mit Muster-Grabfeldern, innovativen und alternativen Grabanlagen sowie einer „Lebenden Werkstätte“ in der man das Handwerk des Steinmetzen erleben kann.

INFO Interessenten erhalten auf Wunsch die Ausstellungsbroschüre sowie die Broschüre „Gestaltungswettbewerb Grabzeichen“ kostenlos bei der Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Heilbronn-Franken, Edisonstr. 19, 74076 Heilbronn, Tel.: 07131-9358-0, Fax 07131-935888, info@handwerks.org. Den Meister-Fachbetrieb der Innung findet man unter www.meister-fachbetrieb.org.

Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Heilbronn-Franken